

CinéVo

QUATRE MINUTES

(Vier Minuten)

UN FILM de
Chris Kraus

avec
Monica Bleibtreu
Hannah Herzprung

Depuis soixante ans,
Traude Krüger enseigne
le piano à des détenues.
Quand elle rencontre
Jenny, jeune femme
incarcérée pour meurtre,
elle comprend immédia-
tement qu'elle a affaire à
une musicienne prodige...

Sortie le
16 Janvier 2008

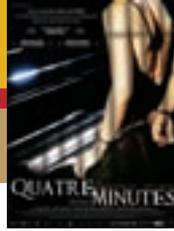


Pour vivre le cinéma
en version originale avec

Vocable &

Zéro de conduite.net

Pour l'organisation de projections avec leurs classes (copies en V.O.), les enseignants sont invités à prendre contact avec la salle de cinéma la plus proche.



Anschlag der Gefühle

GRAND ART. Le mélodrame plusieurs fois primé « Quatre Minutes » du jeune réalisateur Chris Kraus met en scène deux magnifiques personnages de femmes. Traude (Monica Bleibtreu), qui enseigne depuis soixante ans le piano à des détenues, ramène Jenny (Hannah Herzsprung), une jeune meurtrière, à la vie grâce à sa passion pour le piano ...

FOCUS-MAGAZIN

VON HARALD PAULI

Anschlag der Gefühle L'attaque des sentiments

der Anschlag(“) l'attaque, l'attentat, égal. piano le toucher.

verschoben fantasque, extravagant / Scherben-tanz *Famille brisée* (2002) / verstockt buté / selbst-zerstörerisch autodestructeur / ermorden assassiner, tuer / Wunder- prodige / verhärtet dévoré par le chagrin / die Erscheinung l'apparition / das Gefäng-nis la prison / das Jahrzehnt(e) la décennie / alles daran setzen, dass tout mettre en œuvre pour que / sich einer Sache aus-setzen s'exposer à, affronter qqch / der Nachwuchswettbewerb le concours pour les jeunes talents / sich beweisen(ie,ie) faire ses preuves.

2. das Wesen l'être / das Geheimnis le secret / um ... kreisen tourner autour de ... / die Schuld la faute, le péché / die Sühne l'expiation / der Verrat la tra-hison / sich ab-zeichnen se dessiner / bruchstückhaft par fragments / der Gräu-el les atrocités / die Gewalt la violence / der Missbrauch les abus.

3. die Verdichtung la concentration / ... wirken paraître ... / der/das Plot(s) l'intrigue / die Wucht la violence, la force / in den Hintergrund treten(a,e,i) passer à l'arrière-plan / die Hauptdarstellerin l'actrice principale.

4. die Naturgewalt(en) la force de la nature / auf-einander-prallen se heurter / verkörpern incarner / die Würde la dignité / ab-töten étouffer / wild déchaîné / das Nervenbündel la boule de nerfs / heraus-fordern provoquer, défier / verletz-lich vul-nérable / verwandeln transformer.

5. die Schauspielerleistung la performance d'acteur / umsonst pour rien / ausgezeichnet werden être récompensé / sich seinen Weg in ... erkämpfen s'ouvrir de haute lutte la voie de ... / ganz aus der Ferne de très loin / verstörend perturbant, déroutant / betörend envoûtant.

► Jenny (Hannah Herzsprung, links) und Traude (Monica Bleibtreu) machen Trockenübungen am Klavier. (ROLAND

HORN/KORDESGKORDES FILM GMBH/SWR/BR/ARTE)

Es ist eine ziemlich verschrobene und zugleich konstruierte Konstellation, mit der uns der junge Regisseur Chris Kraus („Scherbentanz“) in seinem zweiten Spielfilm „Vier Minuten“ konfrontiert. Da ist die junge Delinquentin Jenny, ein verstocktes, selbstzerstörerisches Mädchen, das den Vater ihres Freundes bestialisch ermordet haben soll und früher einmal als Piano-Wunderkind galt. Und da ist die alte Traude Krüger, eine verhärtete und strenge Erscheinung, die im Gefängnis seit sechs Jahrzehnten Klavierunterricht gibt. Sie entdeckt in Jenny das Talent und die Ambition wieder und setzt alles daran, dass diese sich einem Nachwuchswettbewerb aussetzt und sich dabei beweist.

Zwei Naturgewalten

Die Liebe zur Musik ist das eine, das die beiden so unterschiedlichen Wesen teilen. Aber darüber hinaus verbindet sie ein dunkles Geheimnis, das um Schuld und Sühne, Verrat und Tod kreist und sich erst langsam und bruchstückhaft abzeichnet. Da kommen dann, weil wir in Deutschland sind, Krieg und Nazi-Gräu-el dazu, und weil wir uns in einer Frauenwelt bewegen, Männergewalt und Vatermissbrauch.

In dieser Verdichtung wirkt der Plot schon sehr stilisiert, und die Inszenierung katalysiert mit lapidar-archaischer Wucht noch das Pathos. Aber all das tritt in den Hintergrund und vergisst man gern und schnell angesichts des Spiels der beiden Hauptdarstellerinnen.

Zwei Naturgewalten prallen da aufeinander, mehr oder minder kompromisslos, mit er-ratischer Reserviertheit die eine und mit eru-ptiver Rigorosität die andere. Monica Bleibtreu verkörpert mit kalter Würde die alte Klavier-lehrerin, die es versteht, per Musik routiniert ihre Gefühle abzutöten. Bis sie von jenem wilden Nervenbündel Jenny herausgefordert wird, das Hannah Herzsprung mit verletz-lichem Furor in so eine faszinierende Figur ver-wandelt.

Wahrlich grandiose Schauspielerleistungen, die nicht umsonst mit dem Bayerischen Film-preis ausgezeichnet wurden. Wie sich der Film überhaupt mit diversen Festivalerfolgen seinen Weg ins Kino erkämpfte, zuerst ganz aus der Ferne, als ihn Luc Besson als Jurypräsident in Schanghai nicht nur prämierte, sondern gleich auch für Frankreich einkaufte. Und auch beim Deutschen Filmpreis zählte dieses so verstörende wie betörende Werk mit elf Vorno-minierungen sogar zu den Favoriten. ●





Die Mutige: Hannah Herzsprung

UNE ÉTOILE EST NÉE. C'est le premier grand rôle de Hannah Herzsprung. „Jenny, la jeune femme que je joue dans "Quatre Minutes" est en réalité très, très éloignée de moi", déclare l'actrice de 25 ans. Pour "Quatre Minutes", elle a interrompu ses études de sciences de la communication à Vienne et est partie s'installer à Berlin ...

FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

VON JULIA ENCKE

Wollen Sie sehen, was mein Vater mir gerade geschrieben hat?“ Hannah Herzsprung klappt ihr Portemonnaie auf, in dem ein blaues Post-it klebt: „Du kannst reinen Gewissens sagen, dass Du Dein Studium für diese Riesenchance unterbrochen hast (und vorhast weiterzustudieren). Love Dad.“ Sie lacht. „Meine Eltern fanden das eigentlich keine so gute Idee, dass ich auch Schauspielerin werden wollte. Natürlich haben sie sich mir aber auch nicht in den Weg gestellt. Als ich zehn war, haben wir unser Haus in der Nähe von Holzkirchen für Dreharbeiten vermietet und währenddessen dort weiter gewohnt. Und in diesem Film, der dort gedreht wurde, gab es ein Mädchen in meinem Alter, das die Hauptrolle gespielt hat. Ich weiß gar nicht mehr, welcher Film das war. Aber das Mädchen hat mich ungeheuer beeindruckt, also wollte ich unbedingt auch Schauspielerin werden.“

wert im Gespräch an die Härte und Gewaltbereitschaft der Jenny in Chris Kraus' Film. Sie spielt am allerwenigsten sich selbst. Und wie sie da – ein bisschen verträumt, sehr anmutig und trotzdem energisch – vor einem sitzt, traut man ihr alles zu, auch die großen deutschen Film- und Fernsehpreise. Hannah Herzsprung gehört zum Besten, was dem deutschen Kino in letzter Zeit passiert ist. ●

Die Mutige:
Hannah Herzsprung
La courageuse : Hannah Herzsprung

auf-klappen ouvrir / **reinen Gewissens** la conscience tranquille / **Riesen-** immense / **unterbrechen(a,o,i)** interrompre / **vor-haben, zu avoir** l'intention de / **die Dreharbeiten** le tournage / **vermieten louer** / **Haupt- principal** / **ungeheuer** énormément / **beeindrucken** impressionner / **unbedingt** absolument.

2. Aus heiterem Himmel série TV / **der See** le lac / **das Abitur le bac** / **die Bully-Parade** show télé. humoristique / **die Darstellerin** l'interprète / **18 – Allein unter Mädchen** série TV.

3. der Vorsitzende le président / **der Glanz** l'éclat / **Lieblings- préféré** / **die Härte** la dureté / **die Gewaltbereitschaft** la disposition à la violence / **am allerwenigsten** pas le moins du monde, surtout pas / **verträumt** rêveur / **anmutig** charmant / **einer vous / jdm alles zu-trauen** croire qqn capable de tout.

der Klavierunterricht les leçons de piano / **verschlossen** renfermé / **unberechenbar** imprévisible / **zerstörerisch** destructeur / **das Wunderkind** l'enfant prodige / **es schaffen, zu réussir** à / **der Wettbewerb(e)** le concours / **die Haftstrafe** la détention / **das Kräfteressen** l'épreuve de force / **aufsässig** insoumis / **an etw rühren** toucher à qqch / **der Schmerz (en)** la douleur / **nicht einmal** même pas.

Hannah Herzsprung: „Jenny ist sehr weit von mir weg.“ (JULIENBILD)



Hauptpreis in Schanghai

2. Mit vierzehn spielt sie die Mimi in „Aus heiterem Himmel“, der schön-chaotischen Familienserie vom Starnberger See. Sie machte ihr Abitur auf einem Internat in England, arbeitete als Produktionsassistentin bei der Bully-Parade, war eine der Hauptdarstellerinnen in „18 – Allein unter Mädchen“, und immer wieder spielte sie an der Seite großer deutscher Schauspieler: Senta Berger, Herbert Knaup und jetzt: Monica Bleibtreu. Der Film „4 Minuten“ hat unter anderem den Hauptpreis beim Filmfestival in Schanghai bekommen.

3. Luc Besson sei da der Vorsitzende der Jury gewesen, sagt sie und spricht mit viel Glanz in den Augen von „Léon – der Profi“, der einer ihrer ersten Lieblingsfilme gewesen sei, vor allem wegen Natalie Portman, die so alt sei wie sie. Nichts an Hannah Herzsprung erin-

Kurzinhalt „Vier Minuten“

Seit mehr als 60 Jahren gibt die Pianistin Traude Krüger (Monica Bleibtreu) Klavierunterricht in einem Frauengefängnis. Eine Schülerin wie Jenny (Hannah Herzsprung) hatte sie noch nie. Verschlossen, unberechenbar, zerstörerisch – und früher ein musikalisches Wunderkind. Sie könnte es schaffen, einen bedeutenden Klavierwettbewerb zu gewinnen, an dem sie trotz Haftstrafe teilnehmen darf. Die Vorbereitung auf den Wettbewerb wird zum Kräfteressen zwischen der aufsässigen Jenny und ihrer preußisch strengen Klavierlehrerin – ein Lebens- und Liebesduell, das an den tiefen, verborgenen Schmerz beider Frauen rührt. In einem furiosen Finale bleiben Jenny vier Minuten, um etwas zu tun, was niemand, nicht einmal Traude, von ihr erwartet. (korfesfilm.de)



Zoom sur...

HANNAH HERZSPRUNG IST SHOOTING STAR 2008

der **Shooting Star** engl. neuer, sehr schnell erfolgreich gewordener Star / **jd** **etw** gönnen sich freuen, wenn **jd** **etw** bekommt / **etw** **schmähen** **etw** ablehnen, nicht wollen / **über Umwege** nicht auf direktem Weg / **sich tummeln** sich an einem Ort bewegen, sich befinden / **der Darsteller** der Schauspieler.

WELTPREMIERE IN SCHANGHAI

das **Gefängnis** die Institution, in der Leute bleiben müssen, die eine Straftat begangen haben und vor Gericht verurteilt wurden / **sich durchsetzen** besser sein als die anderen / **verleihen** (ie,ie) vergeben.

PREISREGEN FÜR „VIER MINUTEN“

der **Preisregen** die große Zahl an Preisen, die **jd** bekommt / **der Drehbuchautor** der Autor des Szenarios eines Films / **der Regisseur** Person, die die Dreharbeiten eines Films leitet / **spannend** nicht langweilig / **vielschichtig** komplex / **glaubwürdig** realistisch / **ergreifend** rührend, packend, das Gefühl ansprechend / **die Nachwuchsdarstellerin** die noch unbekannt junge Schauspielerin / **der Funkturm** der Fernsehturm / **jd** **auszeichnen** **jd** einen Preis verleihen / **herausragend** exzellent / **die Neuentdeckung** der junge, neue Star / **die Nebendarstellerin** Schauspielerin, die nicht die Hauptrolle spielt.

PACKENDE MUSIK

packend sehr interessant, spannend / **das Herzstück(e)** das zentrale Stück, der Mittelpunkt / **der Soundtrack(s)** die Filmmusik / **der Dreh- und Angelpunkt(e)** das Zentrum, das wichtige Element / **verträumt** romantisch / **die Anleihe** das Element, der Einfluss / **gipfeln** seinen Höhepunkt finden / **atemberaubend** grandios, packend / **das Abschlusskonzert(e)** das Konzert, das am Ende gegeben wird.

Vocable
VIVRE LE MONDE EN V.O.

56, rue Fondary, 75015 Paris.
Tél : 01 44 37 97 97 / Fax : 01 44 37 97 98

DIRECTEUR DE LA PUBLICATION : D.Lecat
RESPONSABLE ÉDITORIALE : J. Haxel (03.27.64.98.31). COORDINATION ÉDITORIALE : T. Dilhat (01.44.37.97.70). MAQUETTE : S. Burlion. PHOTOCOPIATION : S.M.P./Y. Le Mienn, C. Soufflet. PARTENARIATS : C. Veziris (01.44.37.97.80). IMPRIMERIE : Dulac, 27120 Pacy sur Eure. N° de commission paritaire 1207 K 82492. ISSN n° 0766-2947

VOCABLE est édité par la Société Maubeugeoise d'Édition & Cie, 59603 Maubeuge Cedex

▼ Hannah Herzprung und Monica Bleibtreu. (DEUTSCHER FILMPREIS 2007)



Preisregen für „Vier Minuten“

Im Januar 2007 verlieh Ex-Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber in München den Bayerischen Filmpreis an Drehbuchautor und Regisseur Chris Kraus für seinen Film „Vier Minuten“. „Das Drehbuch ist effektiv und spannend gebaut und erlaubt den beiden Protagonisten überzeugende Darstellungen komplexer, vielschichtiger Charaktere“, urteilte die Jury. „Die Leidenschaft, mit der Hannah Herzprung die Jenny spielt, ist in jedem Moment absolut glaubwürdig und wahrhaftig.“ Für ihre ergreifende Leistung sprach ihr die Jury den Preis als beste Nachwuchsdarstellerin zu. Bei der Verleihung des Deutschen Filmpreises 2007 am 4. Mai im Palais am Funkturm in Berlin wurde „Vier Minuten“ gleich zweimal ausgezeichnet. Das Drama von Chris Kraus gewann in der Königskategorie „Bester Spielfilm“ den Hauptpreis, die LOLA in Gold. Monica Bleibtreu wurde für ihre herausragende Leistung in „Vier Minuten“ mit der LOLA für die „Beste weibliche Hauptrolle“ geehrt. Hannah Herzprung wurde als die Neuentdeckung gefeiert und gewann den Preis als beste Nebendarstellerin. ●

Hannah Herzprung ist Shooting Star 2008

Keinem ward in diesem Jahr ein Deutscher Filmpreis so gegönnt wie Hannah Herzprung. Dabei wurde der Film „Vier Minuten“ von der Berlinale erst geschmäht und schließlich über Auslands-Festivalerfolge zurück. Über Umwege kommt nun aber zumindest die Hauptdarstellerin damit noch einmal auf die Berlinale: Im neuen Jahr wird sie hier als eine der European Shooting Stars präsentiert. Dort werden gern Schauspieler aufgenommen, die längst etabliert sind; selten aber trifft die Bezeichnung so zu wie auf die Herzprung. Und in diesem Jahr tummeln sich da nicht nur 26 Darsteller aus ebenso vielen Ländern. Erstmals wird eine internationale Jury um Kameramann Michael Ballhaus neun Shooting Stars auswählen. (www.berlinale.de) ●

Weltpremiere in Schanghai

DER DEUTSCHE WETTBEWERBSFILM „VIER MINUTEN“ von Chris Kraus hat im Juni 2006 beim Schanghai Filmfestival seine Weltpremiere gefeiert und den Preis als „Bester Film“ gewonnen. Das Gefängnisdrama setzte sich gegen 16 internationale Produktionen durch. Der wichtigste Preis des Festivals wurde von den Regisseuren Luc Besson und Chen Kaige verliehen. ●



▲ Regisseur Chris Kraus. (X-FILME)

Packende Musik

SUPERBE KLAVIERMUSIK, mal klassisch-konventionell und dann innovativ-impulsiv wie die Revolution des Gitarrenspiels durch Jimi Hendrix – das ist das Herzstück dieses Soundtracks. Der packende Score stammt von Annette Focks, welche den Deutschen Fernsehpreis 2005 in der Kategorie ‚Beste Musik‘ erhielt. Und ihre Musik wird zum zentralen Dreh- und Angelpunkt des Films, mal verträumt sentimental, dann wieder perkussiv mit Hardrock- und Ethno-Anleihen und gipfelt zum Finale in einem atemberaubendem Abschlusskonzert. (Sony BMG) ●